

## **Obsah:**

Grundlegende Techniken: Atemübungen

Grundsätzliches

Das Blasen auf dem Kopfstück

Zusammensetzen und Auseinandernehmen des Instrumentes

Hand-und Körperhaltung

Die Haltung der Finger

Die Entwicklung des Tons

Stimmposition

Der Sound

Der Zungenstoß

Anstoßen des Tons

Praktischer Teil: Notensystem; Hilfslinien; Notenschlüssel; Takte und Taktstriche; Taktbezeichnungen; Dauer der Töne; Puls und Rhythmus; Das Atemholen; Metronomzahlen; Pausen; Wiederholungen

Riffs; Viertelnoten; Auftakt

Legatobögen

Tiefes F und E; Dynamikbezeichnungen; Fermate; Viertelpausen; Haltebögen; Synkopen

C# und F# Kreuze; Halbtöne und Versetzungszeichen; Punktierter Noten; Das Auflösungszeichen

B; das b ; Tonartbezeichnungen; Enharmonische Töne; Erste und zweite Klammer; Akzente; Crescendo und Decrescendo

Mittleres D und E; Der Übergang zur oberen Oktave

Mittleres F und G; Improvisation

Tonleitern; Akkorde; Arpeggien

Tiefes G# /Ab; Mittleres D#/Eb; F# und A; 3/4 Takt; Das Transponieren; Das Setzen von Pausen; die Chromatische Tonleiter

Gehörbildung Intervalle; Umkehrung; Nach Gehör spielen

Mittleres A#/ Bb, G#/ Ab und B; Tiefes D# /Eb und hohes C; Gerade Achtelnoten; Balken; D. C. al Fine; Rallentando; Tonleiter- und Arpeggioübung; C-Dur und a-Moll

Hohes C#; Achteltriolen; Tonleiter und Arpeggioübung; G-Dur und e-Moll

Swing/ Bebop-Phrasierung; To swing or not to swing? D. S. al Coda; Vorgezogene Noten; Bluestonleiter/ Durchgangstöne; Wiederholung

Hohes D und D# /Eb; Off-Beat-Phrasen

Punktierter Viertel; gefolgt von einem Achtel; Modi bzw. Kirchentonarten

Tiefes C und C# /Db; 2/2 bzw. Alla Breve

Aufbau und Wechselbeziehung von Dur- und Molltonleitern; Enharmonische Tonleitern; Das Üben der Tonleitern; Tonleiter-Variationen

Viertelnoten auf dem Beat, gefolgt von zwei Off-Beats; die aufsteigende melodische Molltonleiter

Aufeinanderfolgende Off-Beat

Vierteltriolen

6/8 Takt, 5/4 Takt, Asymmetrische Phrasierung

Harmonielehre; Diatonische Akkorde; Akkordsymbole; ii-V-I Kadenz; Akkord-Grundtöne; Stimmführung

Hohes E, F, F# und G; Obertöne

Sechzehntelnoten und Sechzehntelpausen; Verzierungen (Grace Notes)

Anhang: Bibliographie

Diskographie

Nützliches Zubehör

Grifftabelle

Die Harmonien der Stücke

Danksagung

Einleitung

Gehörbildung

Die Stücke

Improvisieren mit Modi und Skalen

Vibrato

Improvisieren zu einfachen Akkordformen

J.S. Bach als Beispiel für die Entwicklung einer Melodienlinie

Spezialeffekte

Weitere Spezialeffekte

II-V-I in Dur und Moll

Mehr über den Blues

Transponieren und melodische Verschiebung

Verminderte Tonleitern und Ganztonleitern

2/4 Takt: Ragtime und Samba

Der Blues Teil III und "Rhythm Changes"

Patterns

Standardrepertoire

Bibliographie

Diskographie

Akkordsymbole

Modi

Trillergriffe

Anmerkungen

Verzeichnis der CD-Tracks

Akkordfolgen für die Stücke (Beilage)